



Neujahrsempfang in Dulliken

vom Samstag, 4. Januar 2014

Die Einwohner- und Bürgergemeinden Dulliken luden – nicht wie gewohnt am Neujahrstag – sondern am Samstag, 4. Januar 2014, die Dulliker Bevölkerung zum Neujahrsempfang ein, welcher neu in der Aula des Kleinfeldschulhauses stattfand.

Mehr als 100 Personen folgten der Einladung und wurden durch den Männerchor Dulliken, welcher den musikalischen Auftakt machte, herzlich begrüsst.

In seiner Ansprache, anlässlich welcher Gemeindepräsident Walter Rhiner seine Freude darüber zum Ausdruck brachte, dass so viele Dullikerinnen und Dulliker den Weg zum heutigen Neujahrsempfang gefunden haben, blickte er auf ein ereignisreiches Jahr 2013 zurück, in welchem wir viel erlebt haben. Es galt sowohl freudige als auch traurige Erlebnisse zu verarbeiten, unsere Stimmung war manchmal euphorisch, entspannt, manchmal aber auch von Fragen und Sorgen belastet.



Gemeindepräsident Walter Rhiner weist auf verschiedene Themen hin, welche uns Grund zum Nachdenken geben, so unter anderem

- die Finanzen, wo sowohl bei Bund, Kanton und Gemeinden die Kostenentwicklung im Gesundheits- und im Sozialbereich zu schaffen macht;
- das Ausbleiben eines soliden Wirtschaftsaufschwungs und der fortwährende Kostendruck unserer Industriebetriebe, u.a. auch wegen des starken Frankens;
- die schlechten Nachrichten betreffend Streichung von Arbeitsplätzen bei namhaften Unternehmen und damit auch reduzierten Steuereinnahmen für die Gemeinden;
- die politische Instabilität in vielen afrikanischen und arabischen Ländern, welche entsprechende Flüchtlingswellen an Europas Grenzen zur Folge haben;
- die Energie-, Mobilitäts- und Umweltschutzthemen, welche omnipräsent sind.

Diese Aufzählung ist sicher nicht vollständig, und einiges davon wird die Gemeinde Dulliken auch im Jahr 2014 wieder beschäftigen.

Gemeindepräsident Walter Rhiner ermutigt die Dullikerinnen und Dulliker, Vergangenes loszulassen, sich auf Neues einzustellen und mit Freude und Zuversicht auf das bevorstehende Jahr zu blicken. Im Weiteren sollen Herausforderungen nicht als Probleme, sondern als Möglichkeiten bzw. Chancen für eine positive Entwicklung unserer Gemeinde, die Perspektiven für Jung und Alt schafft, gesehen werden. Er freut sich zum Beispiel auf Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger, die die Hugi bevölkern, sich im Geeracker oder im Badrain Wohneigentum erwerben, auf Kinder und Jugendliche, die unsere Schulen bereichern und auf viele bunte, kulturelle sowie spannende, sportliche Anlässe.

Dies alles erfordert auch in Zukunft grossen Einsatz, viel Ausdauer, Geduld und Beharrlichkeit. Und es bedingt, dass man bereit ist, seine Fähigkeiten entsprechend einzubringen. Gefragt sind ein weiter Horizont und manchmal auch etwas Mut! Für das Mitdenken, das Mithelfen, das Mittragen, die konstruktiven Anregungen und die wertvolle tatkräftige Unterstützung dankt Gemeindepräsident Walter Rhiner der Dulliker Bevölkerung herzlich. Ein besonderer Dank gilt all denjenigen, welche sich in Behörden, Institutionen und Vereinen aktiv engagieren und so einen sehr wertvollen Beitrag zum guten Miteinander in unserer Gemeinde leisten. Ein gutes Miteinander beginnt jedoch in der Familie und in der Nachbarschaft; dabei sind Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft und Verständnis wichtige Voraussetzungen für ein erfolgreiches, gemeinsames Jahr!

So wünscht Gemeindepräsident Walter Rhiner allen Anwesenden persönlich, für ihre Familien, aber auch für ihr Berufsleben alles Gute, Zufriedenheit, Ausdauer und Gesundheit. Er hofft, dass die gesteckten Ziele erreicht und auch immer wieder Momente des Innehaltens und Ausruhens gefunden werden, um neue Kraft für den Alltag zu schöpfen.



Nach einer weiteren musikalischen Einlage durch den Männerchor Dulliken wurde der reichhaltige Apéro eröffnet. In entspannter und geselliger Atmosphäre genossen die Dullikerinnen und Dulliker diesen festlichen Neujahrsempfang.



Das Bundes- und Jungbürgerfeierkomitee sowie die Einwohner- und Bürgergemeinden Dulliken hoffen, der Dulliker Bevölkerung einen schönen Neujahrsempfang beschert zu haben und sprechen dem Männerchor Dulliken für die musikalische Umrahmung, dem Volleyballclub Dulliken für den Apéro und dem Samariterverein Dulliken für die schöne Dekoration einen herzlichen Dank aus.